

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 9 (2002)
Heft: 1

Rubrik: Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pentax MZ-6 ersetzt MZ-7

Die Pentax MZ-6 wird Anfang 2002 in die Fusstapfen der MZ-7 treten. Die neue Pentax ist sehr kompakt und mit einigen neuen Funktionen ausgestattet, die dem Einsteiger das Fotografieren erleichtern und dem engagierten Amateur neue Möglichkeiten bietet. So stellt die Kamera im Auto Picture Modus je nach Abstand zum Motiv, Brennweite des Objektivs, den Lichtbedingungen und unter Umständen der Bewegung des Motivs selbsttätig eines der fünf Motivprogramme ein. Das jeweils gewählte Programm wird auf dem grossen, beleuchteten Einstellrad auf der Kamera-Oberseite und zusätz-



lich im Sucher angezeigt. Neue Perspektiven eröffnet die MZ-6 auch in Bezug auf die Blitztechnik. Kabellose Blitzsynchronisation, Unterstützung des Autofokus im Dunkeln, Langzeit-Synchronisation und eine Funktion zur

Reduktion von roten Augen seien hier erwähnt. Das Phasenerkennungs-Autofokusverfahren von Pentax arbeitet schnell und zuverlässig. Ein Dreipunkt-Weitwinkelrahmen ermöglicht präzise Scharfstellung auch in komplizierten Situationen.

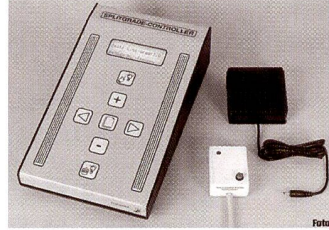
Der Prädiktions-Autofokus wird sofort aktiviert, wenn die Kamera eine Bewegung des Objekts erkennt. Die schnellste Verschlusszeit beträgt 1/4000 s, geblitzt wird mit einer Synchronisationszeit von 1/125 s. Die Pentax MZ-6 erlaubt Doppel- oder Mehrfachbelichtungen, automatische Belichtungsreihen, IR-Fernbedienung, individuelle Filmrückspulung und die Kontrolle der Schärfentiefe.

Das umfangreiche Zubehörprogramm umfasst das neue Blitzsystem, das Funktionen wie Hochgeschwindigkeits-Synchronisation, kabellose Blitzsteuerung und Synchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang ermöglicht. Zudem wird eine MZ-6 Data Version erhältlich sein, mit der Datum und Uhrzeit im Negativ einbelichtet werden. An der MZ-6 können alle Objektive mit KAF2, KAF, KA- und K-Fassungen verwendet werden. Für die älteren Modelle der KA- und K-Serie werden entsprechende AF-Adapter gebraucht.

Pentax (Schweiz) AG, 8304 Wallisellen
Tel.: 01 832 82 82, Fax: 01 832 82 99

Komfort beim Vergrössern

Das Gradationsmanagementssystem der Firma Heiland verhilft zu besseren Ergebnissen und mehr Komfort beim Vergrössern. Das «Splitgrade» genannte System erlaubt das Herstellen per-



fekter Abzüge, ohne dass dazu erst Probestreifen angefertigt werden müssen. Das System besteht aus einem motorisch angetriebenen Filterelement, Messsonde, Controller, Fusschalter und Kabel für Netzanschluss, Vergrösserer, Laborleuchte und serieller Schnittstelle.

Das Filterelement ist je nach Ausführung des Vergrösserungsgerätes in einem Einschub (Modul) oder einem kompletten Beleuchtungskopf eingebaut. Die Sonde ermittelt durch einen akustisch unterstützten Scanvorgang den Kontrast und die Helligkeit des Negativs. Die ermittelten Daten werden vom Controller automatisch in Steuerbefehle für die passende Papiergrada-

tion und die richtige Belichtungszeit umgesetzt.

Bei dieser Vorgehensweise erübrigt sich ein Verstellen des Mischkopfes, weil Belichtungszeit und Gradation zentral am Controller eingestellt werden. Anzeige- und Tastaturbeleuchtung erleichtern die Bedienung.

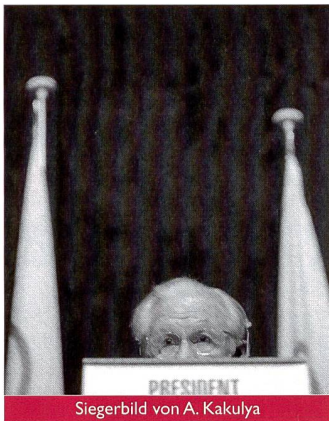
Ein besonders praktisches Detail ist der Fusschalter. Die Verarbeitung ist auf Langlebigkeit ausgerichtet: Dank Metallgehäuse und der gegen Feuchtigkeit geschützten Tastatur ist die Elektronik des Splitgrade-Controller's bestens geschützt. Die werkseitige Kalibrierung auf bestimmte Papier-Filmkombinationen lässt sich jederzeit über den PC aktualisieren.

Der eigentliche Belichtungsvorgang wird durch den Controller in eine Gelb- und eine Magenta-Belichtungsphase getrennt (engl.: splitting) und das Negativ nacheinander durch ein Gelb- und ein Magentafilter belichtet. Auf diese Weise gelingen tonwertrichtige, technisch einwandfreie Vergrösserungen – wovon nicht nur Fotografen profitieren, die nicht auf eine langjährige Praxiserfahrung zurückblicken können. Und kreative Profis schätzen diesen Komfort – nicht zuletzt weil so mehr Zeit für die wirklich kreative Arbeit übrig bleibt. Ideareal Foto GmbH, 8702 Zollikon
Tel.: 01 390 19 93, Fax: 01 390 29 49

EXCOM presents:

6. Schweizer Pressefoto EPSON Award 2001

Kür der besten Pressefotos der Schweiz. Erstmals präsentiert die Firma EXCOM AG den Award und tritt mit dessen Herstellervetreterin EPSON als Titelsponsor auf.



Siegerbild von A. Kakulya

Bereits zum sechsten Mal findet der Fotowettbewerb für die Profi-Fotografen und Bildjournalisten statt. Nach grosser Beteiligung und hervorragenden Siegern in den Vorjahren ist ein noch attraktiveres Konzept ausgearbeitet worden. Der Organisator und Inhaber der Agentur TAWA-PRESS, Ulrich Tanner, konnte dazu den neuen Hauptpartner EPSON gewinnen.

EPSON ist führend im Bereich Digitaler Fotodruck und wird als Novum die 60 nominierten Bilder in einer einwöchigen Ausstellung vom 11. bis 16. März 2002 im Einkaufszentrum Glatt in Wallisellen (ZH) einem grossen Publikum präsentieren.

Der Schweizerische Pressefoto EPSON Award stellt immer mehr ein wichtiger gesellschaftlicher Anlass im Frühjahr dar. Die offizielle Preisverleihung mit der Galaveranstaltung findet am 22. März 2002 statt. Neu gibt es zusätzlich zum Preisgeld für den Gesamtsieger eine Bronzeskulptur vom renommierten Schweizer Künstler Kurt Laurenz Metzler, die eigens für diesen Award geschaffen wurde.

Neben diesem Profiwettbewerb wird wiederum ein Fotowettbewerb für Amateure durchgeführt. Detail: www.pressefoto-award.ch

fotointern  MINIT COLORS
EPSON

Die **Kategorien** präsentieren sich wie folgt:

- News Schweiz
- Black & White
- Daylight
- Woman
- Sport
- Open Gallerie (Archiv-Fotos)

Preisgeld pro Kategorie:

1. Platz: SFr. 1'000.- / 2. Platz: SFr. 600.- / 3. Platz: SFr. 400.-

Aus allen Kategoriensiegern werden danach die Award-Gesamtsieger erkoren:

EPSON Award Gold Gewinner: SFr. 7'000.-

mit der wertvollen Award Skulptur

EPSON Award Silber Gewinner: SFr. 3'000.-

mit einem Original-Litho

EPSON Award Bronze Gewinner: SFr. 2'000.-

mit einem Original-Litho

Teilnahmeformulare und weitere Informationen sind

erhältlich bei: www.pressefoto-award.ch oder

6. Schweizer Pressefoto EPSON Award 2001

Postfach 3324 - 8152 Glattbrugg

Tel. 01 / 810 61 34 - Fax. 01 / 810 61 88

Einsendeschluss ist der 8. Februar 2002 (eintreffend).

Die 10 nominierten Bilder pro Kategorie werden nach der **Jurierung am 14. Februar 2002** anlässlich der Pressekonferenz bekannt gegeben.

Preisverleihung findet am 22. März 2002 statt

PERSONALITIES

Markus Niggli Am 1. Dezember vor zehn Jahren startete Markus Niggli als Regionalverkaufsleiter Foto in unserem wichtigsten Reisegebiet Ostschweiz/Zürich. Wir danken ihm für seine Firmentreue, seinen grossen Einsatz



und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit. Markus Niggli wohnt in Egg, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Der fanatische Badmintonspieler und Biker wählte als Jubiläumsgeschenk seine Lieblingskompakte, die Espio 120SW. Kunden und MitarbeiterInnen schätzen an Markus Niggli besonders seine vertieften Fachkenntnisse und seine ruhige Art, auf Wünsche und Anregungen einzugehen.

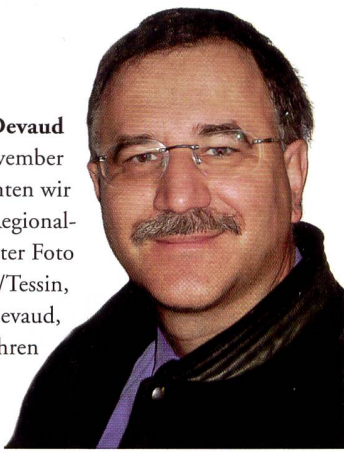
PROFESSIONAL TOOL

Bereits die dritte Generation im Mittelformat 645 stellt Pentax mit der neuen **645N II** vor. **Diese ab sofort lieferbare Nachfolgerin der ersten Autofokuskamera im grossen Format überzeugt neben der bekannten Handlichkeit, Schnelligkeit und Präzision mit weiteren Vorzügen für die professionelle Fotografie:** Spiegelvorauslösung (auch kombiniert mit einem 2-Sekunden-Selbstausslöser), verschiedene Pentax-Funktionen zur Anpassung der Kamera an individuelle Bedürfnisse, Speicherung zusätzlicher Aufnahmedaten wie AF-Mode, ISO-Empfindlichkeit, AE-Speicher, Belichtungsreihe und Filmrollennummer auf dem Filmrand. Die 645N II ist mit dem neuen elektronischen Zubehör wie Timer/Intervallauslöser des MZ-S Systems und der High-speed-Blitzsynchronisation des neuen AF 360FGZ kompatibel. Neu an dieser universellen Outdoor- und Reportage-Kamera ist das robuste Aluminiumspritzgussgehäuse mit glasfaserverstärkter Polycarbonatbeschichtung. Besondere Mechanismen garantieren eine geräusch- und erschütterungsarme Bedienung.



Bernard Devaud

Am 1. November 2001 konnten wir unserem Regionalverkaufsleiter Foto Romandie/Tessin, Bernard Devaud, zu zehn Jahren Pentax (Schweiz) AG gratulieren. Dank seiner langjährigen Tätigkeit darf er viele Kunden zu seinen Freunden zählen. Der 43-jährige wohnt in Blonay, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Seinem Hobby Fussball frönt der früherere Spieler nun als Trainer der Jüngsten, im Winter fährt er Ski und begleitet seinen Hockey spielenden Sohn. Wie alle 10-Jahres-Jubilare wurde er am Weihnachtsessen mit der silbernen Pentax-Kamera-Nadel ausgezeichnet. Der Dank für seinen Einsatz wurde selbstverständlich in Französisch ausgesprochen, weil Bernard Devaud dem «Schwyzertüütsch» einfach nichts abgewinnen kann.



PROMOTION

In der letzten P-Page haben wir Ihnen unseren Internet-Wettbewerb zur Optio 330 vorgestellt. Jeden Monat machten viele tausend TeilnehmerInnen mit, was beim grossen Erfolg dieses neuen Pentax-Modells kaum verwundert. Die Gewinnchancen für unsere Fachkunden waren daher verschwindend klein. So haben wir uns entschlossen, nur für die P-Page-LeserInnen eine weitere Optio 330 auszulosen. Senden Sie uns ein Mail oder eine Karte mit der addierten Gesamtzahl der Antworten zu folgenden Fragen: 1. Wie leicht ist die Optio 330 ohne Akku und CF-Karte? 2. Welcher KB-Brennweite entspricht die Teleposition des 3-fach-Zooms? 3. Welches ist die kürzeste Aufnahmedistanz im Makrobereich? Die drei Zahlen zusammengestellt, notiert und an Pentax gesandt – und schon sind Sie dabei.

PROFI-INFO
FÜR
VERKAUFS-
UND FOTO-
PROFIS

P-Page

Unsere Seite für Sie.

PENTAX

(13)

PATRICK'S CALENDAR

Auch für 2002 erhielten viele unserer Kunden wieder einen der herrlichen Kalender des Fotografen **Patrick Loertscher**, diesmal zum Thema Neuseeland. Die beeindruckenden Landschaften wurden alle noch mit der LX im Kleinbildformat aufgenommen. Für P-Page-LeserInnen haben wir noch eine kleine Menge reserviert. Bitte senden Sie uns ein Mail oder eine Karte, falls Sie gerne einen **Loertscher-Kalender 2002** möchten. Gerne senden wir Ihnen so lange Vorrat ein Exemplar. Und jetzt freuen wir uns bereits auf Patricks nächstes Werk – dann mit seinen ersten Pentax 67II-Aufnahmen.



Allen Kunden, Partnern und Freunden ein gutes Neues Jahr.

Memory Stick Meilensteine

Seit bald fünf Jahren trägt der Sony Memory Stick massgeblich dazu, eine Welt zu entschlüsseln, in der Produkte für die audiovisuelle und für die Informations-Technologie naht- und kabellos zusammenspielen. Inzwischen beteiligen sich namhafte Hersteller und Handelspartner an der Erfolgsstory.

Bis vor wenigen Jahren zeichneten sich Unterhaltungselektronik-Produkte als sogenannte «Stand-Alone» Produkte aus, die unabhängig voneinander arbeiteten. Nach und nach rückten die Welten von Unterhaltungselektronik, PCs und Mobil-Telephonie näher aneinander, und entfalteten mit Internet ein bislang unerahntes Potential an multimedialen Möglichkeiten.

Unter dem Stichwort «Connectivity» begann Sony, die digitale Konvergenz als integrierten Bestandteil unseres Lebens zu positionieren – sei es an der Arbeit, zu Hause oder unterwegs. Mit der Verschmelzung von Audio-/Video und IT-Welten erhalten Konsumenten die Möglichkeit, ihr kreatives Potential in allen Facetten auszuleben. Weil sich die Bedürfnisse der Anwender nicht zuletzt in bezug auf Mobilität stark veränderten, wurde es notwendig, ein digitales Umfeld zu kreieren, in welchem die Produkte naht- und kabellos interagieren.

Kaugummigrosser Speicher

Eine ganz besondere Schlüsselrolle nimmt dabei der Memory Stick ein, ein neuartiges, kaugummigrosses Speichermedium. Der Speicherwinzling ist viel mehr als eine Memory Card, er ist das offline-Verbindungsstück zu einer eigenständigen, kompletten Welt aus digitalen Audio-Video- und

Informations-Technologien. Der im Jahre 1998 von Sony vorgestellte Memory Stick speichert Fotos, Musik oder Grafiken und gibt sie an unterschiedlichste Geräte weiter. Dazu gehören z.B. Digitalkameras, Notebooks, PDAs, Camcorder, Mobiltelefone, Projektoren, Fotodrucker oder Walkman.

Weltweit benutzen mehr als 12 Millionen Kunden den Memory Stick in inzwischen mehr als 100 kompatiblen Produkten. Aktuell in Grössen bis zu 128 MB erhältlich, wird der 256 MB Memory Stick demnächst erwartet, und die Speicherkapazität von über 1-Gigabyte ist fest geplant. Die Datentransferrate von derzeit 2,5 MB pro Sekunde wird dann 20 MB pro Sekunde betragen. Angaben des Marktforschungsunternehmens NPD Intellect zufolge konnte Sony mit dem Memory Stick seinen Marktanteil im Vorjahresvergleich von 7 auf 25 Prozent steigern, während CompactFlash und SmartMedia im gleichen Zeitraum 9 beziehungsweise 11 Prozent verloren.

Memory-Stick auf Erfolgskurs

Inzwischen haben 189 Unternehmen aus Unterhaltungselektronik, Computer Branche sowie aus weiteren führenden Industriezweigen die Technologie lizenziert. In den nächsten Monaten

werden in Europa verschiedene Memory-Stick-Produkte namhafter Hersteller eingeführt: so z.B. der «Photosmart 100-Drucker» von Hewlett-Packard, welcher neben zwei weiteren Speicherkarten-Steckplätzen auch über einen Memory-Stick-Slot verfügt. Samsung, bisher bekannt für Memory-Stick Adapters, wird seine PC-Produkte ebenfalls mit Memory-Stick-Slots ausrüsten. SanDisk, weltgrösster Hersteller von Flash-Datenspeichern, wird Memory Stick unter eigenem Markennamen an über 29000 Händler weltweit vertreiben.

«Connectivity» bedeutet nicht nur für den Konsumenten einen Mehrwert. Je breiter die Palette an Produkten mit einem gemeinsamen Transfermedium, desto eher interessiert sich der Käufer einer digitalen Fotokamera für einen Memory Stick Drucker oder für einen digitalen Projektor. Mittlerweile ist bereits eine beachtliche Anzahl Konsumenten von den Vorteilen der vernetzten Welt überzeugt – das Potential für die Zukunft darf weiterhin als sehr bedeutend eingestuft werden. Jetzt gilt es, die Vorteile der Konvergenz zu verstehen, und die grenzenlose Kompatibilität benutzerfreundlich darzustellen.

Nebst umfassenden Produkt-Paletten und kompetenter Beratung bildet die interaktive Präsentation von Konvergenz-



DSC-P5
MIT MEMORY STICK

Lösungen im Geschäft ein entscheidendes Element für den Verkaufserfolg. Anwender, die verbundene Applikationen «live vor Ort» betrachten und ausprobieren können, werden rasch feststellen, dass ihre Erwartungen bei weitem übertroffen werden.

MEMORY STICK WICHTIGE DATEN

Der Memory Stick ist das beste Speichermedium für hochmoderne digitale Anwendungen wie Speichern, Transfer und Wiedergabe von digitalen Dateiformaten, wie Bilder, Töne, Musik, Daten, Texte und Grafiken. Klein (21,5x50x2,8mm) und superleicht (4g).

Memory Stick Preise im Überblick (in CHF)

Preiseempfehlung ab Dezember 2001

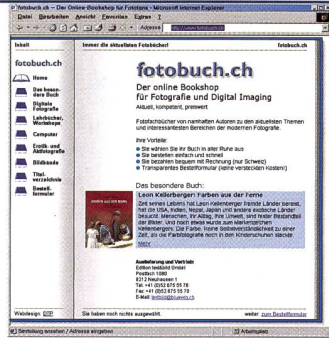
Memory Stick	Neu	Bisher
MSA-8MB	45.–	45.–
MSA-16MB	69.–	75.–
MSA-32MB	89.–	119.–
MSA-64MB	139.–	189.–
MSA-128MB	259.–	369.–

Weitere Infos:
www.memorystick.com

Aus «Bookshop» wird fotobuch.ch

Die seit über zwei Jahren existierende Bücherangebotsseite «Bookshop» unter www.fotointern.ch wird ausgebaut und erscheint künftig im Internet als eigenständige Website mit der Bezeichnung www.fotobuch.ch.

www.fotobuch.ch bietet die aktuellsten und interessantesten Bücher zum Thema Fotografie und Digital Imaging. Das laufend aktualisierte Angebot ist in die sechs Interessensbereiche «Digitale Fotografie», «Lehrbücher, Workshops», «Kamerabücher», «Fototechnik», «Aktfotografie» und «Bildbände» aufgeteilt. Ferner wird unter der Rubrik «Das aktuelle Buch» eine Neuerscheinung oder ein besonders interessanter Titel ausführlich besprochen. Als weitere Orientierungshilfe dient ein Titelverzeichnis. Sämtliche angebotenen Bücher werden mit einem Kurztex beschreiben. Die Bestellung erfolgt mittels einem elektronischen Bestellformular. Das Angebot im Internet wird laufend ergänzt und durch besonders interessante Titel erweitert. Edition text&bild GmbH, Postfach 1083, 8212 Neuhausen, Tel. 052 675 55 75.



Canon und Nikon warnen vor Windows XP

Windows XP wird nicht zuletzt deshalb gepriesen, weil die Neuversion des Betriebssystems einfache Imaging Operationen ermöglicht. Doch verschiedene Hersteller von Digitalkameras und CompactFlash Karten – darunter Canon und Nikon – warnen davor, diese Karten im Windows Explorer zu formatieren. CompactFlash Karten und andere Speichermedien sollten grundsätzlich nicht am PC, sondern in der Kamera formatiert werden, empfiehlt Canon. Eine Speicherkarte, die unter Windows XP formatiert wurde, wird von der Digitalkamera nicht erkannt. Ein gravierender Fehler kann auftreten, wenn ein Bild im Windows Explorer geöffnet oder gedreht wird. Im schlimmsten Fall kann dies zum Verlust der Daten führen. Sollen Bilder unter Windows XP Explorer geöffnet oder gedreht werden, sollte dies immer mit Kopien der Originaldatei geschehen, warnt Nikon. Würde ein Bild im Explorer geöffnet, wird es nachher von der Nikon View Software nicht mehr erkannt. Drehen der Bilder in Windows XP zerstört eine Dateinformation, das sogenannte Exif-File, im JPEG-Header.

QPCard kontrolliert Bildwiedergabe

Bei der digitalen Bildverarbeitung müssen Computer, Programm und Monitor korrekt eingestellt und kalibriert werden. Aber selbst wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, kann die Farbabstimmung eines Digitalbildes auf dem Bildschirm schwierig sein. Eine neutralgraue Oberfläche im Bild erleichtert die Abstimmung. QPCard ist klein, leicht und preisgünstig. Sie wird im Block à 15 Karten in einer schützenden, wieder verschliessbaren Folientüte geliefert, die einfach in der Kamera- oder Hosentasche Platz findet. Die Karten haben auf der Rückseite eine Klebefläche, mit der sie leicht auf nahezu jeder beliebigen Unterlage befestigt werden können. Sie haben drei Felder mit matten, gemischten und

lichtstabilen Farben. Die graue Oberfläche ist völlig neutral und reflektiert 18 Prozent des Lichtes. Ein weisses und ein schwarzes Feld können zur Kontrasteinstellung verwendet werden. Die Karten haben obendrein eine Millimeter-Skala, die als Massreferenz hilfreich sein kann. QPCard kann mit Bildbearbeitungsprogrammen wie Adobe Photoshop verwendet werden. Beim Fotografieren mit Farbfilmen wird das Referenzbild zur Voreinstellung des Scannerprogramms verwendet. Die meisten Scannerprogramme verfügen über eine Farbabstimmungs-Funktion, die sich mit Hilfe der QPCard benutzen lässt. Light + Byte AG, 8047 Zürich, Tel. 01 493 44 77, Fax 01 493 45 80, www.lb-ag.ch

Agfa übernimmt Autologic

Die Agfa-Gevaert N.V. und ihre US-Tochtergesellschaft Agfa Corporation haben den erfolgreichen Abschluss des Barübernahmeangebots der Autologic Acquisition Corp., einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Agfa Corporation, bekannt gegeben. Autologic Information International entwickelt, produziert, vertreibt und wartet computergestützte Systeme zur Automatisierung der Druckvorstufen-Produktionsschritte im Publishing. Zu den Kunden zählen Zeitungs- und Akzidenzdruckereien sowie andere Unternehmen mit Hausdruckereien.

Rollei



Foto: Fotocentrum Zimmermann, Hannover

Qualität durch Erfahrung: Die neue Rollei AFM 35

1966 war sie die Sensation: die Rollei 35, damals die kleinste Kamera der Welt. Eine ideale Verbindung von höchster optischer und mechanischer Präzision. Ein Vorbild in der Geschichte kompakter Kameratechnik.

Jetzt präsentiert sich das geniale Konzept von einst als Rollei AFM 35 technisch weiterentwickelt im neuen Glanz. Durch das Hochleistungsobjektiv S-Apogon 2,6/38 mm HFT und das champagnerfarbene Metallgehäuse hebt sie sich wohltuend vom Massenmarkt ab.

Für alle, die sich den Spass am bewussten Fotografieren und die Freude und den Genuss am Besonderen bewahrt haben: Rollei AFM 35 – ein Stück Präzision und Wertbeständigkeit – von Rollei.



Ott + Wyss AG · Fototechnik · 4800 Zofingen
Tel: 062 746 01 00 · Fax: 062 746 01 46
www.fototechnik.ch · eMail: info@owy.ch



Rollei AFM 35

Was man unbedingt einpacken muss für die PMA 2002 in Orlando:

Visitenkarten
Terminplaner
Handy
Sonnenbrille

Was man ruhig zurücklassen kann:
die Konkurrenz

Die PMA 2002 in Orlando, Florida, bietet Ihnen mehr als je zuvor die Gelegenheit sich über die neuesten Entwicklungen in der Foto/Imaging Branche zu informieren und dadurch einen Vorsprung auf die Konkurrenz zu bekommen. Auf dieser Messe werden alle führenden Hersteller vertreten sein, und neben 150 Fortbildungsveranstaltungen werden zur Kontaktpflege zahlreiche gesellschaftliche Veranstaltungen von Empfängen bis Golf stattfinden. Dazu gibt es verbilligte Tickets für Disney World. Kommen Sie nach Orlando - und die Konkurrenz wird von Ihnen nur noch eine Staubwolke sehen...

If you're in imaging...you're at PMA

Für weitere Informationen besuchen Sie die deutsche Seite der PMA Homepage unter www.pmai.org, oder wenden Sie sich an das PMA Büro für Europa in München, Fax (089) 273 0291, e-mail pmaeurope@pmai.org

Günstige, flexible Reiseangebote erhalten Sie von ICT Reisen 72004 Tübingen (Herr Werner Hofmann) Telefon 07071-93030 Fax 07071-37061 und von travel24 GmbH 80809 München (Herr Günther Koch) Telefon 089-25007-1010 Fax 089-25007-4601 www.pma-messe.de



February 24-27, 2002

Orange County

Convention Center

Orlando, Florida USA

Hasselblad: Neue CFE-Objektive

Hasselblad stellt drei neue CFE-Objektive vor, das Macro-Planar T* 4/120 mm, das Sonnar T* 4/180 mm und den Sonnar Superachromat 5,6/250 mm. Sie ergänzt damit die CFE-Reihe, die bisher



aus den Objektiven CFE T* 4/40 mm, Planar CFE T* 2,8/80 mm und dem Tele-Superachromat CFE T* 5,6/350 mm bestand. Die CFE-Konstruktion vereinfacht die Belichtungsmessung bei Kameramodellen der Serie 200. Das neue Macro-Planar T* 4/120 mm ist für die Makrofotografie konzipiert und eignet sich auch für Digitalaufnahmen

im Nahbereich. Das Sonnar T* 4/180 mm ist für Porträtaufnahmen im Freien, on location und im Studio sehr geeignet. Dank der hohen Streulichtreduzierung kann dieses Objektiv auch für Fashion- and Beauty-Aufnahmen mit weissem Hintergrund gut eingesetzt werden. Der 1972 erschienene Sonnar Superachromat 5,6/250 mm bietet eine der höchsten Allgemeinauflösungen der Mittelformatobjektive innerhalb dieses Brennweitenbereichs. Die neuen CFE-Objektive erweitern das Objektivangebot für die automatische Belichtungsmessung der Hasselbladmodelle der Serie 200. Zur vollautomatischen Belichtung sollte grundsätzlich der Kameraverschluss benutzt werden. Bei Benutzung des Objektivverschlusses unterstützt die CFE-Konstruktion den schnellen Transfer der von der Kamera berechneten Verschlusszeitendaten. Nach der Einführung der neuen CFE-Objektive werden die FE-Objektive Sonnar T* 2,8/150 mm und Tele-Tessar T* 4/250 mm aus dem Programm genommen. Leica Camera AG, 2560 Nidau
Tel.: 032 331 33 33, Fax: 032 331 98 32

MAZ: Kurse für Presseprofis

Das Medienausbildungszentrum MAZ in Kastanienbaum schreibt auch im kommenden Jahr wieder einen Lehrgang Bildredaktion aus. Der einjährige Lehrgang richtet sich an Personen, die in einem Medienunternehmen angestellt sind oder ein Volontariat in Aussicht haben. Voraussetzung sind ein breites Allgemeinwissen, visuelles und journalistisches Flair, Freude am Organisieren und am Arbeiten im Team. Die Bildredaktion als Schnittstelle zwischen Fotografen und Bildarchiven auf der einen, Redaktion und Layout auf der anderen Seite steht auch im Zentrum des fünftägigen Workshops Bildredaktion «Illustre Schnittstelle» mit Margot Klingsporn, Direktorin der Fotoagentur «Focus».

Weitere Kurse, die sich an Pressefotografen wenden sind die «Master Class» mit dem dänischen Fotografen Henrik Saxgren (Kurs in englischer Sprache, Portfolio erforderlich), und der Workshop «Architektur & Landschaft – Konzept & Farbe». Hier geht es allerdings nicht um die reine Newsfotografie. Thomas Flechtner, Fotograf der Zeitschrift «Du», und Nadine Olietky, Kulturjournalistin NZZ, wollen vielmehr eine Auseinandersetzung mit Stadt und Landschaft und das Einbeziehen von atmosphärischen Einflüssen in die Fotografie fördern. Fotografiert wird hier mit Stativ und Grossbildkamera. Im Kurs «Aktuelle Sportfotografie» kommen die langen Brennweiten zum Zuge. Reuters-Fotograf Andreas Meier will aber auch zeigen, wie mit dem Weitwinkelobjektiv spannende Sportfotos entstehen.

Medienausbildungszentrum MAZ, 6047 Kastanienbaum,
Tel. 041 340 36 36, Fax 041 340 36 59, www.maz.ch

Digital PRO

die neue Filterserie für Digital Foto und Video

Auch in der anspruchsvollen Digitalfotografie verbessert der gezielte Einsatz von Filtern deutlich das Bildergebnis.

B+W Digital PRO Filter sorgen schon bei der Aufnahme für eine optimale Datenqualität.

B+W

Ott + Wyss AG, Fototechnik
4800 Zofingen
Tel. 062 746 01 00
info@owy.ch, www.fototechnik.ch

MindStor speichert Bilddaten

Der Nachfolger der DigitalWallet von Minds@Work heisst MindStor. MindStor ist eine mobile Harddisk mit FireWire und USB Anschluss. Sie erlaubt es, digitale Daten (Videos, Musik, Fotos) aus Speicherkarten (CompactFlash, MicroDrives, SmartMedia, MemoryStick) auf die interne Harddisk abzuspeichern, damit die Karten wieder für den mobilen Einsatz zur Verfügung stehen. Die Handhabung ist einfach: Karte mit dem passenden Adapter in den MindStor schieben und schon wird ein automatischer Backup erzeugt. Zu Hause können dann die Daten via FireWire oder USB Schnittstelle auf den Mac oder PC geladen und bearbeitet werden.

Das Gerät ist nur 142 x 76 x 30 mm gross und wiegt 340 g. Es ist mit den Festplattenkapazitäten von 5GB, 10GB oder 20GB lieferbar, verfügt über einen USB Anschluss und ist für Mac OS 9,0+, Windows 98 / 2000 / ME / XP geeignet.

Light + Byte AG, 8047 Zürich, Tel. 01 493 44 77, Fax 01 493 45 80, www.lb-ag.ch

Drehergasse 1 8008 Zürich Telefon 01 383 86 86 www.hebtingslabor.ch

HEBTINGS LABOR

FOTO WERK

W O D I E C H E M I E S T I M M T

Samsung Digimax 330: 3,3 MPixel

Seit Mitte Dezember ist die neue kompakte Digitalkamera Digimax 330 von Samsung im Fachhandel erhältlich. Die Digimax 330 läutet bei Samsung die 3-



Megapixel-Ära ein. Die kleine, handliche Kamera hat einiges zu bieten: Scharfe Bilder, hohe Auflösung, einfache Handhabung. Ausgestattet ist die Digimax 330 mit einem optischem Dreifachzoom, das

einem Objektiv mit 34 – 102 mm Brennweite beim Kleinbild entspricht. Hinzu kommt ein digitales Zweifachzoom. Auf dem TFT-LCD Farbmonitor können die Bilder gleich nach der Aufnahme begutachtet werden.

Eine USB-Schnittstelle sorgt für schnellen Datentransfer mit dem PC. Die Bilder können auch via Video Ausgang (NTSC, PAL) auf einem TV-Bildschirm betrachtet werden. Zu der umfangreichen Ausstattung der Samsung Digimax 330 gehört auch eine austauschbare CompactFlash Karte mit 32 MB Kapazität. Das elegante Design der Digimax 330 rundet das gute Gesamtbild ab.

Die Samsung Digimax 330 kostet im Fachhandel Fr. 998.–. Autronic AG, 8600 Dübendorf, Tel. 01 802 41 11, Fax 01 802 47 99

Neue Scanner-Reihe von Canon

Canon präsentiert drei neue, flache, elegante Scanner für den Heimanwender. Der **CanoScan N640P ex** (600 x 1200 dpi) erlaubt dem Einsteiger einfach und sofort loszulegen. Die bewährte Parallelschnittstelle ist auch für ältere PCs vorhanden. Über diesen Anschluss lassen sich Drucker, Scanner und weitere Peripheriegeräte gleichzeitig betreiben. Der auf CD mitgelieferte CanoCraft CS-P TWAIN-Treiber installiert sich automatisch. Er arbeitet entweder als Plug-in mit allen bekannten Grafikprogrammen oder auch völlig autonom. Zum Lieferumfang gehören die ScanGear Toolbox für den Scan; ArcSoft PhotoStudio 2000 zur Bildbearbeitung; die Vollversion von Caere OmniPage Pro 9.0 für die Texterkennung. Der Benutzer kann den CanoScan N640P ex für folgende Anwendungen einsetzen: Fotos digitalisieren, nachbearbeiten, archivieren, vergrössern, ausdrucken, per E-Mail verschicken oder in Dokumente einbauen, gedruckte oder maschinengeschriebene Texte im Textprogramm weiter verarbeiten usw. Der CanoScan N640P ex läuft auf allen gängigen Windows-Versionen – ab Windows 95 bis zu Windows XP.

Herzstück des **CanoScan D1250U2** ist ein 1200 x 2400 dpi Hyper CCD mit 48-bit interner Farbtiefe. Die Schnittstelle mit Plug&Play-Funktionalität unterstützt gleichzeitig USB 1.1 nach Industriestandard plus die schnellere USB 2.0. Äusserst komfortabel ist der Multi-Photo Modus. Damit lassen sich Mehrfachbilder automatisch identifizieren, zuschneiden und ausrichten. Mit minimalem Aufwand kann man so auch

Mehrfach-Scans erstellen. Für die automatische Korrektur von Kratzern auf Bildern sorgt QARE (Quality Automatic Retouching and Enhancement). Der CanoScan D1250U2 läuft auf Windows 98 und 98 SE sowie auf Windows 2000 Professional, ME, XP.

Der neue **CanoScan D1250U2F** überzeugt durch 1200 dpi Bildqualität bei einem sehr guten Preis/Leistungsverhältnis. Der integrierte Filmadapter ermöglicht auch Negativ- und Diafilme im 35-mm-Format zu bearbeiten. Sehr reichhaltig ist die auf CD mitgelieferte Software. Der CanoCraft CS-U TWAIN-Treiber installiert sich automatisch. Er



CanoScan D1250U2F

arbeitet entweder als Plug-in mit allen bekannten Grafikprogrammen oder auch völlig autonom. Zum weiteren Lieferumfang gehören die ScanGear Toolbox für den Scan, ArcSoft PhotoStudio 2000 zur Bildbearbeitung, ArcSoft PhotoBase für die Archivierung und Caere OmniPage Pro 9.0 für die Texterkennung.

Canon (Schweiz) AG, 8305 Dietlikon, Tel.: 01 835 61 61, Fax: 01 835 65 26

Ricoh GR-Familie erhält Zuwachs

Seit Ricoh 1996 die kompakte GR1 lancierte, hat sich die Familie der kleinen Edelkompakten ständig erweitert. Das jüngste Kind heisst GR1v und glänzt mit einigen Neuerungen, die der kreativen Fotografie dienlich sind.

Die Ricoh GR1v ist mit einem 28 mm Weitwinkelobjektiv und einem schnellen Autofokus mit sieben Zonen ausgestattet und erlaubt gleichzeitig manuelle Scharfstellung. Die Distanz kann auf 1m, 2m, 3m, 5m oder unendlich fixiert werden, was sowohl bei schnellen Schnappschüssen wie auch bei Landschaftsaufnahme willkommen ist. Die grösste mögliche Blendenöffnung beträgt 1:2,8, die kleinste Blende ist 22. Neben der automatischen Filmerkennung, der sogenannten DX-Codierung, kann die Filmpflichtigkeit bei der GR1v auch manuell eingestellt werden. Filme pushen ist also auch bei einer Kompaktkamera möglich.

Die dritte wichtige Neuerung, die vor allem Diafotografen freuen dürfte ist das sogenannte Autobracketing. Dabei werden beim Auslösen automatisch



drei Aufnahmen mit verschiedenen Einstellungen gemacht. Der Unterschied beträgt jeweils eine halbe Blende, womit auch bei äusserst schwierigen Lichtverhältnissen sichergestellt ist, dass die Belichtung stimmt. Die möglichen Verschlusszeiten betragen 2 s bis 1/500 s. Es kann sowohl mit Verschluss als auch mit Blendenpriorität gearbeitet werden.

Die Ricoh GR1v verfügt zudem über eine Mehrfeld- und mittenbetonte Integralmessung, eingebautes Blitzgerät und eine Funktion für Langzeitbelichtungen mit Sekundenzähler.

Gujer, Meuli & Co., 8157 Dielsdorf Tel.: 01 855 40 00, Fax: -- 40 05

Fotos ohne PC ausdrucken

Zur Zeit sind mehrere Drucker auf dem Markt, die ein Speichermedium wie CompactFlash, SmartMedia oder Memory Stick aufnehmen und die darauf enthaltenen Bilddaten ausgeben können. Das «Digital Print Order Format» (DPOF), eine in der Kamera integrierte Software, die Bilddaten für den Druck optimiert, wird unterdessen von vielen Herstellern in Kameras und Druckern integriert.

Canon hat vor kurzem zwei verschiedene Druckermodelle vorgestellt, den Photo Card Printer CP-10 und aktuell den Photo S820D. Beide Modelle kommen ohne PC aus. Der CP-10 wird direkt an die Kamera angeschlossen und liefert kreditkartengrosse Drucke (86 x 54 mm) in 300 dpi Qualität. Mit dem CP-10

können auch Ministicker bedruckt werden. Der Druckvorgang wird über das Display der Kamera kontrolliert. Im Play-Modus wird auf dem Display das Printmenü angezeigt, ein Tastendruck startet den Druckvorgang.

Neuere Canon-Kameras haben die «Bubble Jet Direct Funktion» eingebaut, die das Ausdrucken von Bildern auf dem neuen Fotodrucker S820S erlaubt. Die DPOF-Software ermöglicht zudem das Ausdrucken von Bildern ab der Speicherkarte auf dem Digital Printer CD-300. Beim Direktdruck aus der Canon PowerShot G2 können auch Bildausschnitte bestimmt und ausgedruckt werden.

Canon (Schweiz) AG, 8305 Dietlikon, Tel.: 01 835 61 61, Fax: 01 835 65 26

Kompatibilitätsübersicht der aktuellsten Canon-Kameras

Kamera	Direct Print	DPOF	Bubble Jet Direct
Canon Digital Ixus		x	
Canon Digital Ixus v	x	x	
Canon Digital Ixus 300	x	x	
Canon Powershot A10	x	x	
Canon Powershot A20	x	x	
Canon Powershot S30	x	x	x
Canon Powershot S40	x	x	x
Canon Powershot G1		x	
Canon Powershot G2	x	x	
Canon Powershot PRO90IS		x	
Canon EOS D30		x	
Canon EOS-1D			



Digitales Passbildsystem im Einsatz

Bei Pass- und Ausweisbildern ist das schnelle, aktuelle Bild gefragt – das Passbild, das ohne Wartezeit gleich mitgenommen werden kann. Kurt Pauli, Inhaber des Fotofachgeschäftes Pauli am Eigerplatz in Bern, bietet seinen Kunden neuerdings Passbilder an, die er mit dem neuen digitalen Passbildsystem Studio Polaroid d 360 macht. Der Kunde kann das gewünschte Bild auswählen und gleich mitnehmen.



Sehr begehrt sind auch die Ausdrucke als gefälliges Miniporträt im Format 9.5 x 7.5 cm – in einem netten Rahmen ein ideales «last minute» Geschenk. Innerhalb etwas mehr als einer Minute entsteht so ein perfektes und haltbares Farbbild, das übrigens auch für alle amtlichen Zwecke problemlos eingesetzt werden kann. Also auch für ID-Karten und Passaufnahmen.

Was viele Kunden als sehr vorteilhaft einschätzen, ist die Möglichkeit Passbilder per Telefon nachzubestellen. Bei Foto Pauli werden nämlich die Passbilder im PC abgespeichert und können jederzeit wieder in allen möglichen Formaten ohne Qualitätsverlust in wenigen Minuten ausgedruckt werden. Möchte man sein Passbild zu Hause auf dem Computer gerne weiterbearbeiten, es für diverse andere Zwecke einsetzen, oder es einer Druckerei weiterleiten zum Einbauen in Prospekte, Visitenkarten, Mailings usw. kann man sein Bild auch auf Diskette mitnehmen. Mit dem Studio Polaroid d 360 ist es

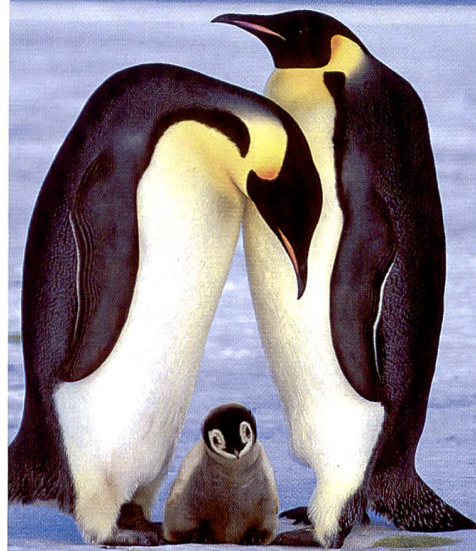


Zeichen der Zeit, dass im Fotostudio ein Gerät mit einem Farbbildschirm anstelle der herkömmlichen Fotokamera steht. So verwundert es auch nicht, dass das neue elektronische Passbildsystem bei der Kundschaft auf grosses Interesse stösst. Studio Polaroid d 360 ist aus der heutigen, modernen Digital-Technologie abgeleitet: Das Bild, aufgenommen mit einer professionellen Digitalkamera, wird in der Zentraleinheit des Computers aufbereitet und an den Farbbildschirm weitergegeben. Auf dem Kameradisplay sieht Kurt Pauli das Bild des Kunden laufend und kann den jeweils besten Augenblick per Knopfdruck einfrieren. Das Bild kann nun als Stehbild auf dem Farbmonitor der Kamera, oder auf einem Bildschirm vom Kunden begutachtet werden ohne dass der seinen Platz verlassen muss. Gefällt es, so wird es ausgedruckt. Ist der Kunde nicht zufrieden, wird das Bild gelöscht und ein neues Bild aufgenommen. Je nach Wunsch kann dann ein Blatt mit 4 Passbildern, einem 2er Set, einem 5er Set, einem 6er Set oder einem 9er Set ausgedruckt werden.

möglich, auf einfache Art in Minuten auch fälschungssichere Fotoausweise zu machen. Die Daten können aus der Datenbank des Systems übernommen werden. Das könnte eine kostengünstige, schnelle Lösung sein für Grossbetriebe in denen sich die Mitarbeiter nach aussen oder nach innen ausweisen müssen, Stadtangestellte die mit dem Publikum in Kontakt sind oder Organisatoren grosser Anlässe, die mit einem solchen Ausweis den Zutritt kontrollieren können.

Kurt Pauli ist, wie seine Kunden, begeistert vom neuen System und seinen vielen Möglichkeiten. «Die Wünsche meiner Kunden haben sich schon etwas gewandelt, seit wir Schnellpassbilder anbieten. Der Trend zum Sofortbild ist eindeutig, und die Qualität ist wirklich sehr gut». Das elektronische Passbildsystem Studio Polaroid d 360 hat noch einen weiteren Vorteil: Kurt Pauli kommt mit seinen Kunden ins Gespräch und schafft so bei den Aufnahmen eine geloste, ungezwungene Atmosphäre. Polaroid AG, 8037 Zürich
Tel.: 01 277 72 82, Fax: 01 277 72 73

Kubny Art Multivision Antarctica

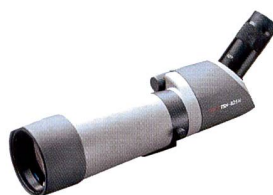


Heiner und Rosamaria Kubny zeigen Bilder ihrer Antarctica-Expeditionen in einer faszinierenden Panorama-Multivision in den wichtigsten Städten der Schweiz. Details unter Tel. 01 342 36 60 oder im Internet unter

www.kubny.ch

Neue Fernrohre von Kowa

Die Kowa Company Ltd. in Tokyo stellt seit 50 Jahren Prismenfernrohre her. Die Erfahrungen aus fünf Jahrzehnten fliessen in die Produktion neuer Modelle ein.



kann um 360 Grad gedreht werden. Die Länge beträgt 30 cm, das Gewicht 1 kg (ohne Okular). Die Mindestdistanz liegt bei sechs Metern. Das Kowa TSN 820 hat einen Objektivdurchmesser von 82 mm. Die Objektive sind mit einer Vielfachvergütung versehen. Das Rohr ist aus Karbonfaser gefertigt und wasserdicht. Es stehen Weitwinkelokulare und ein Brillenträgerokular, sowie ein Zoomokular zur Verfügung.

Der Kowa Fotoadapter 850 mm bringt weit entferntes in Griffnähe. Für beide Modelle gibt es einen Adaptersatz für Digitalkameras. Mit einem Nahadapter kann zudem der Nahbereich auf 3,5 bis 7 m erweitert werden.

Das Highlander Binokular-Fernrohr mit 82 mm Objektivdurchmesser und Hochleistungsokularen 32 x und 50 x ist für professionelle Beobachtungen und Überwachungen bestimmt. Das Münzfernrohr BL7A ist für allgemeine Beobachtungen in der Bergwelt geeignet und kann auf gut frequentierten Plätzen aufgestellt werden.

Gujer, Meuli & Co., 8157 Dielsdorf
Tel. 01 855 40 00, Fax 01 855 40 05

Die neuesten Produkte von Kowa umfassen Fernrohre, die auch mit Kameras verbunden werden können. Das Kowa TSN 660 ist ein lichtstarkes Fernrohr mit 66 mm Objektivdurchmesser und vollvergüteter Optik. Eine grosse Auswahl an Okularen steht zur Verfügung, ebenso zwei Fotoadapter mit 800 mm und 1200 mm Brennweite. Die Prominar Serie ist mit Objektiven aus hochlichtbrechenden ED-Linsen ausgerüstet. Damit wird eine bessere Farbauflösung erreicht. Der Stativhalterring

Neu im Internet
www.fotobuch.ch
Fotobücher jetzt online bestellen



Um den Bedürfnissen unserer zahlreichen Kunden nachzukommen, nicht nur was Fotoanlagen, sondern auch eine kompetente Dienstleistung anbelangt, suchen wir für unseren Service «Minilab» einen

Techniker im Aussendienst

Seine Hauptaufgaben bestehen in

- der Installation, der Instandsetzung und der laufenden Wartung der Anlagen bei unseren Kunden

Wir verlangen:

- Fähigkeitszeugnis als Mechaniker-Elektroniker oder gleichwertige Ausbildung
- Gute Kenntnisse der modernen Informatikmittel (Hardware, Netzwerkinformatik)
- Begeisterung, Sinn für Analyse und Synthese, Selbständigkeit
- Französische oder deutsche Muttersprache mit ausgezeichneten Kenntnissen der anderen Sprache, Verstehen technischer Texte in englisch
- Alter zwischen 25 – 35 Jahren

Wir bieten:

- Interessante, abwechslungsreiche und selbständige Aktivität im Kreise eines kleinen Teams
- Gründliche Schulung in der Schweiz und im Ausland
- Geschäftsfahrzeug
- Sozialleistungen eines grossen Unternehmens

Da Sie mehrheitlich bei unserer Kundschaft im Einsatz sein werden, scheuen Sie weder das Reisen noch unregelmässige Arbeitszeiten.

Gerne erwarten wir Ihre Unterlagen mit den üblichen Dokumenten (Curriculum Vitæ, Zeugniskopien und Lohnanspruch).

KODAK PHOTO SERVICE SA
Personalabteilung
Av. de Longemalle 1, 1020 Renens
Postfach 690, 1001 Lausanne

E-mail: fdemierre@kodak.com
Fax: 021 631 06 77

Für unser Fotofachgeschäft suchen wir auf Anfang März 2002

Fotofachangestellte/r, Fotoverkäufer/in

(Chance auch Wiedereinsteiger)

Ihr Aufgabenbereich:

- Verkauf allgemein, speziell Digital
- einfache Korrespondenz
- Kenntnisse Minilab
- einfache Studioaufnahmen
- Reportagenaufträge KB

Unsere Erwartungen:

- PC Kenntnisse Photoshop
- Fremdsprache von Vorteil
- Zuverlässigkeit
- Einsatzfreudig

Wir bieten eine abwechslungsreiche Stelle in kleinem, lebendigen Team. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Foto E. Hüss, Postfach 174, 8730 Uznach, Tel. 055 280 21 65

Bildagentur sucht junge(n) Fachfotografen / -fotografin

welche(r) sich in Richtung Pressewesen entwickeln möchte.

Interessenten melden sich mit einem kurzen Lebenslauf und einem Bild unter

Chiffre 020102, Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

OCCASIONEN:

8x10": Sinar+Linhof. **4x5"**: Sinarf, f2,p, Horseman + Linhof mit viel Zubehör, über 50 Fachobjektive und digital-back PhaseOne.

6x9: Mamiya-Press, **6x7**: Mamiya M7, RB + RZ. **6x6**: Hasselblad: div. Geh., Obj. 50-500+Zoom 140-280, 60-120, 2 digital-backs und viel Zubehör. Rollei SLX, SL66+Bronica.

4x6: Mamiya 645 Labor und Atelier. **Ausverkauf**: CX, KO, LE, MI, NI, OM, PX, Ciné Super-8 + 16 mm.

Welche Liste dürfen wir senden?

WIR – Checks: auf Anfrage.

BRUNO JAEGGI
Pf. 145, 4534 Flumenthal
Tel./Fax 032 637 07 47 / 48
E-mail: fotojaeggi.so@bluewin.ch
Internet: www.fotojaeggi.ch



PP/Journal
CH-9403 Goldach

AZA
9403 Goldach

Erfahrener **Grafik-Designer** sucht **Zusammenarbeit mit Fotografen / Fotoateliers** für DTP-Produktions- und Gestaltungsbereich sowie Bildcomposing (AG/SO/LU/BE/BL).

burkard@access.ch

Horw LU

zu vermieten oder zu verkaufen

Fotoatelier

079 657 87 81

Zu verkaufen sehr gut erhaltene, nur im Studio gebrauchte Fotoausrüstung

Mamiya RB67 Pro S

- 1 Gehäuse Mamiya RB 67 Pro S (Aufnahme-Format 70 x 60 mm)
- 1 Objektiv 50 mm 1:4,5
- 1 Objektiv 65 mm 1:4,5
- 1 Objektiv 140 mm 1:4,5 Macro
- 1 Objektiv 180 mm 1:4,5
- 1 Filmtransport-Motor
- 2 Rollfilmkassetten Pro S 120/220
- 1 Polaroidkassette Modell 2
- 1 Faltschachtsucher
- 1 Prismensucher CdS
- 1 Drehgriff mit Auslösevorrichtung
- 1 Doppeldrahtauslöser
- 1 Quick-Schuh Modell 2
- 1 Balgenkompendium
- Gegenlichtblenden, Filter, usw.

Preis komplett Fr. 3'500.-
Fotografika Seengen, T. 062 7775090

Kaufe gebrauchte Minilabs

Tel. 0048/604 283 868,
Fax 0048/957 651 825.

In Zürich an guter Lage zu verkaufen.

Fotofachgeschäft mit Studio, gute Existenz.

Chiffre 010102, Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

Zu verkaufen

Thermaphot FCP 41

Colornegativ-Durchlaufentwicklungsmaschine Ausstellmodell Fr. 4'990.- (Neupreis 14'900.-)

OTT + WYSS AG, 4800 Zofingen
Tel. 062 7460100, Fax 062 7460146

Wir suchen für Reportage-Einsätze an Wochenenden

eine/n Fotografen/in mit professioneller Ausrüstung (MF) sowie Erfahrung in der Portrait- und Reportage-Fotografie. Bitte melden Sie sich unter Tel. 01-750 31 44, Fax 01-750 64 00

Ich bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es, dass Sie mir Fotointern gratis schicken?

Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Meine Lehrzeit dauert noch bis: _____

Ich besuche folgende Berufs-/Gewerbeschule: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden an: Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

